

Für Inserenten.

[20019.]

Sobald erschien die 3. Auflage unseres speciellen

Verzeichnisses aller bedeutenderen Kalender

des In- und Auslandes, welche Inserate aufnehmen (mehr als 400 Kalender umfassend), und ist von unserem Centralbureau oder einem unserer Filialbureaus gratis und franco zu beziehen.

Die Wichtigkeit und außerordentliche Wirksamkeit von Annoncen in Kalendern ist zur Genüge bekannt, als daß es nöthig wäre, noch besonders darauf hinzuweisen.

ausschließlichen

Regie des Inseratentheils seitens einer großen Anzahl von Kalendern sind wir in der Lage, die günstigsten Conditionen einzuräumen.

Gef. Aufträge pro 1880 erbitten baldmöglichst, da eine größere Anzahl von Kalendern der bedeutenden Auflage halber den Schlußtermin für Inseraten-Aufnahme schon sehr frühzeitig eintreten lassen. Mit Kostenberechnung stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

G. L. Daube & Co.,

Central-Annoncen-Expedition d. deutschen und ausländischen Zeitungen,
Centralbureau Frankfurt a/M.,
ferner in Berlin — Breslau — Cöln —
Dresden — Hamburg — Leipzig — München
— Paris — Stuttgart — Wien — Zürich ic.

[20020.] Den geehrten Herren Kollegen beehrt sich der ergebenst unterzeichnete Verleger der

„Pädagogischen Warte“

anzuzeigen, daß zur

23. Allgem. Deutschen Lehrerversammlung in Braunschweig

eine

Festnummer der „Pädagogischen Warte“

zur Vertheilung an sämmtl. Theilnehmer derselben, und zwar in einer Auflage von 5000 Exempl. erscheinen soll.

Es wird hierauf ganz besonders aufmerksam gemacht, weil diese „Festnummer“ eine außerordentliche Verbreitung finden wird; Insertionen in dieselbe werden daher von ganz außergewöhnlicher Wirkung sein.

Für die 4 gesp. Petitzeile berechne 40 A und erbitte Inserate bis spätestens 20. Mai c. r. direct per Post.

Beilagen zur „Festnummer“ berechne incl. Redact.-Hinweis mit „8 A pro 1000“.

Schließlich empfehle die „Pädagogische Warte“ auf das angelegentlichste und stelle bereits erschienene Nummern derselben zur weiteren Verbreitung mit Vergnügen durch

Herrn Georg Windelmann in Berlin gratis zur geneigten Verfügung.

Ergebenst

Berlin C., Kurstr. 40.

P. Grabow

(vorm. H. Netemeyer).

Verlags-Verkauf.

[20021.]

Wir beabsichtigen die in unserem Verlage in 4. Auflage erschienene, eben jetzt vergriffene

Flora

von

Deutschland.

Herausgegeben von den Professoren
v. Schlehtendal u. Langenthal.

23 Bde. oder 276 Lieferungen à 1 M

mit Verlagsrecht zu verkaufen.

Da wir wegen vorgerückten Alters eine 5. Auflage nicht bringen werden, so dürfte für jüngere Kollegen hier eine Gelegenheit geboten sein, ein gutes und anhaltendes Geschäft zu machen.

Der Schwerpunkt liegt in den schönen Kupferplatten, die bei der 4. Aufl. erneuert wurden, 2400 Stück, wovon jede von uns mit 15—20 M bezahlt wurde, und die wir hiermit pr. Stück für 1½ M offeriren. Dazu geben wir ein compl. Expl. der „Flora“ gratis, woraus das Colorit als Original-Vorlage benutzt werden, nebst dem dazu gehörigen Text als Manuscript, welcher nöthigenfalls verändert werden kann. Honorar ist nicht zu zahlen.

Aus dieser Gesamt-Flora können auch verschiedene Special-Flora hervorgehen, als:

1. Forst-Flora.
2. Oekonomische Flora.
3. Thüringer Flora.
4. Schweizer Flora.
5. Oesterreichische Flora ic. ic.

Jede fernere Auskunft geben bereitwilligst, auch stehen Probehefte zu Diensten.

Jena, Mai 1879.

Friedr. Nauck's Verlag
(E. Schenk).

Die amerikanische Schreibmaschine

[20022.] ist bei mir von Anfang April an und in der Messe in Thätigkeit zu sehen, da ich die Hauptagentur übernommen habe.

Höchst wichtig für Verleger, Autoren, Redacteurs, Advocaten und Notare, Geistliche, Industrielle, Engros-Kaufleute, Correspondenten etc.

Ich bitte die Herren Sortimenten, den Vertrieb der Maschine als lohnendes Nebengeschäft mit in die Hand zu nehmen. Provision 10 %.

Preis der Maschine 450 M franco hier inclus. Emballage, für Sie also 405 M baar.

Lieferzeit 2—3 Wochen.

Illustrierte Prospekte in mässiger Anzahl gratis.

Bitte, solche zu verlangen.

Leipzig, 27. März 1879.

Hugo Voigt.

[20023.] Für ein wissenschaftl. Werk: „Die Krankheiten der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane“ werden bez.

Clichés

zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preisangabe unter A. B. # 28. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[20024.]

Inserate

für den Jahrgang 1880 des
Pius-Kalender.

40,000 Auflage.

(¼ Seite [Druckfläche 7½ × 12 Cm.] 45 M,
½ Seite 25 M, die gespalt. Petitzeile 75 A),
erbitte ich bis spätestens 15. Juni.

Cöln, im Mai 1879. J. P. Bachem.

Oscar Sperling,

Leipziger Geschäftsbücherfabrik
und Buchdruckerei
in Leipzig.

[20025.]

Lager und Anfertigung von Geschäftsbüchern jeder Art in anerkannter Vorzüglichkeit zu billigen Preisen bei aussergewöhnlich hohem Rabatt für Wiederverkäufer.

Buchdruckerei

zur Anfertigung von Drucksachen und Formularen in Schwarz-, Bunt- und copirfähigem Druck für jeden Geschäftsbedarf. Facturen, Wechsel, Quittungen, Circulare, Rechnungen, Preis-Courante, Avisa und Postpacket-Adressen etc. etc. in bester Ausführung und besonders billig.

Gedruckte und linierte Formulare zu Geschäftsbüchern und Schulschreibheften.

Massenproduction v. Schul-Schreibheften.

Als Specialität: Copirbücher besonders auch für Export in bester Qualität und guten Einbänden. Die courantesten sind: In fein weiss Copirpapier in Leinen gebunden mit Register:

à 500 Blatt mit Register à 100 St.	145 M
à 800 „ „ „ „ à 100 „	210 „
à 1000 „ „ „ „ à 100 „	250 „

Bei mindestens 50 Stück von einer Sorte 5 % Rab.

Die Zeitung „Post“,

jetzige Auflage 11,200 Exemplare,

[20026.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten, besonders für militärische, culturhistorische und Kunst-Werke, sowie Schriften über Landwirtschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwesen, Luxusgegenstände u. s. w.

Die „Post“

berechnet 40 A pro Zeile und bewilligt Buchhändlern höchsten Rabatt; auf Wunsch Abrechnung zur Ostermesse.

Recensionsexemplare finden schnellste Berücksichtigung.

Da jede Besprechung sofort der betr. Verlags-Handlung zugesandt wird, bitten wir, unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Expedition der „Post“.

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

[20027.] In einer seit 40 Jahren best. renommierten lithograph. Anstalt mit fester Kundenschaft wird durch das Ausscheiden eines Socius ein neuer Theilnehmer gesucht mit kaufmännischen Kenntnissen u. einem Capital von 8—10,000 M. Gef.Adr. unter F. D. 79. an H. Woffe in Berlin W. erbeten.